

<p>Sonntag 25. So im Jk Joh 16, 1-13</p> <p>9.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St. Veit</p>	<h1 style="color: red;">21</h1>	<p>9.00 Uhr Pfarrgottesdienst E Ged. an Alois Ammerer Bertha Winkler Walburga Pronebner Mathilde Steinacher Josef Pronebner</p>
<p>Montag Mauritius</p> <p>19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: black;">22</h1>	<p>18.00 Uhr Rosenkranz</p>
<p>Dienstag Linus</p> <p>8.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: black;">23</h1>	<p>18.00 Uhr Anbetung</p>
<p>Mittwoch Rupert u. Virgil</p> <p>19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: black;">24</h1>	<p>Gebet um geistliche Berufungen 18.30 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr HI. Messe Ged. an Jakob Bürgler Bruder Bernhard Steger und Verwandte Stefan Nindl, Greti Kaiser und Josef Ganitzer</p>
<p>Donnerstag Niklaus</p> <p>19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: black;">25</h1>	<p>8.00 Uhr Anbetung</p>
<p>Freitag Kaspar</p> <p>19.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: black;">26</h1>	<p>18.00 Uhr HI. Messe Ged. an Georg Klettner auf bestimmte Meinung Greti Harlander</p>
<p>Samstag Vinzenz von Paul</p> <p>18.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach</p>	<h1 style="color: black;">27</h1>	<p>10.00 Uhr Taufe in Weng: Marie Pronebner 16.00 Uhr Festgottesdienst am Sportplatz W <u>„10 Jahre Landjugend Goldegg“</u> 18.00 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr HI. Messe in Weng Ged. an Maridl Fleidl Bertus de Rouw</p>
<p>Sonntag 26. So im Jk Lk 16, 19-31</p> <p>Ewiges Licht: Gottfried Moser</p> <p>9.00 Uhr HI. Messe in Schwarzach 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St. Veit</p>	<h1 style="color: red;">28</h1>	<p>9.00 Uhr Erntedankfest mit goldenen Priester-Jubiläum von Gidi Außerhofer am Sportplatz anschl. Prozession E Ged. an verstorbene der Fam. Vorderlaffer Alois Ammerer Barbara Rathgeb Peter Krimbacher Josef Pronebner</p>

Sonntag, 28. September 2025

Evangelium

Lk 16, 19–31

Lazarus wird getröstet, du aber leidest große Qual

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

In jener Zeit sprach Jesus zu den Pharisäern:

19Es war einmal ein reicher Mann, der sich in Purpur und feines Leinen kleidete und Tag für Tag glanzvolle Feste feierte.

20Vor der Tür des Reichen aber lag ein armer Mann namens Lázarus, dessen Leib voller Geschwüre war.

21Er hätte gern seinen Hunger mit dem gestillt, was vom Tisch des Reichen herunterfiel. Stattdessen kamen die Hunde und leckten an seinen Geschwüren.

22Es geschah aber: Der Arme starb

und wurde von den Engeln in Abrahams Schoß getragen. Auch der Reiche starb und wurde begraben.

23In der Unterwelt, wo er qualvolle Schmerzen litt, blickte er auf und sah von Weitem Abraham

und Lázarus in seinem Schoß.

24Da rief er: Vater Abraham, hab Erbarmen mit mir und schick Lázarus; er soll die Spitze seines Fingers ins Wasser tauchen und mir die Zunge kühlen, denn ich leide große Qual in diesem Feuer.

25Abraham erwiderte: Mein Kind, erinnere dich daran, dass du schon zu Lebzeiten deine Wohltaten erhalten hast, Lázarus dagegen nur Schlechtes. Jetzt wird er hier getröstet, du aber leidest große Qual.

26Außerdem ist zwischen uns und euch ein tiefer, unüberwindlicher Abgrund, sodass niemand von hier zu euch oder von dort zu uns kommen kann, selbst wenn er wollte.

27Da sagte der Reiche: Dann bitte ich dich, Vater, schick ihn in das Haus meines Vaters!

28Denn ich habe noch fünf Brüder. Er soll sie warnen, damit nicht auch sie an diesen Ort der Qual kommen.

29Abraham aber sagte: Sie haben Mose und die Propheten, auf die sollen sie hören.

30Er erwiderte: Nein, Vater Abraham, aber wenn einer von den Toten zu ihnen kommt, werden sie umkehren.

31Darauf sagte Abraham zu ihm: Wenn sie auf Mose und die Propheten nicht hören, werden sie sich auch nicht überzeugen lassen, wenn einer von den Toten aufersteht.